

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Tom Schreiber (SPD)

vom 24. März 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. März 2015) und **Antwort**

Verkehrserziehung und Brandschutzaufklärung an Berliner Schulen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Unterrichtseinheiten sind jeweils für die Verkehrserziehung und Brandschutzaufklärung an den Berliner Schulen eingeplant? (Bitte um Angabe der Stundenanzahl.)

Zu 1.: Es gibt keine zentralen Vorgaben für die Anzahl von Unterrichtseinheiten. Die Stundentafel der Grundschule macht lediglich zur Verkehrs- und Mobilitätserziehung Vorgaben. In jeder Jahrgangsstufe sind mindestens 10 Unterrichtsstunden für dieses Aufgabengebiet zu verwenden.

2. Ist geplant, die Unterrichtseinheiten zeitlich zu erweitern und wenn nein, warum nicht?

Zu 2.: Siehe Antwort zu Frage 1.

3. Wer führt die Verkehrserziehung an den Berliner Schulen durch?

Zu 3.: Unterricht wird von Lehrkräften durchgeführt und liegt in deren Verantwortung. Sie können sich in ihrer pädagogischen Verantwortung Unterstützung durch Dritte holen. Bei der Verkehrserziehung ist dies häufig und traditionell die Polizei.

4. Wie viele Jugendverkehrsschulen gibt es derzeit in Berlin? (Bitte um Auflistung nach Bezirken.)

Zu 4.: Nach Angabe des Polizeipräsidenten verfügen die Bezirke insgesamt über 23 Jugendverkehrsschulen:

Charlottenburg–Wilmersdorf zwei Jugendverkehrsschulen
Friedrichshain-Kreuzberg drei Jugendverkehrsschulen
Lichtenberg zwei Jugendverkehrsschulen
Marzahn–Hellersdorf eine Jugendverkehrsschule
Mitte eine Jugendverkehrsschule
Neukölln zwei Jugendverkehrsschulen
Pankow drei Jugendverkehrsschulen
Reinickendorf zwei Jugendverkehrsschulen
Spandau zwei Jugendverkehrsschulen

Steglitz–Zehlendorf zwei Jugendverkehrsschulen
Tempelhof–Schöneberg zwei Jugendverkehrsschulen
Treptow–Köpenick eine Jugendverkehrsschule

5. Wie finanzieren sich die Jugendverkehrsschulen und gibt es an diesen ausreichend Personal?

Zu 5.: Träger der Jugendverkehrsschulen sind die Bezirke. Diese organisieren und finanzieren auch das Personal.

6. Wie wird das Unterrichtsmaterial zur Verkehrserziehung finanziert?

Zu 6.: Unterrichtsmaterial zur Verkehrserziehung wird durch die Globalzuweisung an die Bezirke, zu einem festgelegten Betrag pro Schülerin und Schüler in Abhängigkeit von der Schulstufe finanziert.

7. Seit wann bietet die Berliner Feuerwehr die Brandschutzaufklärung an den Berliner Schulen an?

Zu 7.: Die Berliner Feuerwehr bietet seit dem Jahr 1995 Brandschutzaufklärung in Schulen, Vorschulen und Kitas an.

8. Wird an allen Berliner Schultypen bis hin zu den Privatschulen die Brandschutzaufklärung durchgeführt?

Zu 8.: Brandschutzaufklärung ist ein Angebot an Berliner Schulen jeglicher Art.

Berlin, den 09. April 2015

In Vertretung

Mark Rackles
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Wissenschaft

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Apr. 2015)